

gefallenen Gefechten ihre Treue bewährt haben. Die Denkmünze wird von Stückgut sein. Sie zeigt auf der Vorderseite den Avers des Ordenskreuzes, auf der Rückseite folgende Inschrift: Friedrich Wilhelm IV. (in einem quer über die Münze gehenden Bande) Seinen bis in den Tod getreuen Krieger (in einem am Rande der Münze hinlaufenden Bande) 1848. 1849. (in den durch das letztere Inschriftenband und das Querbänd gebildeten Abschnitten). Die Denkmünze wird auf der Brust oder im Knopfloche an dem Ordensbände getragen.

Von vorstehendem Hausorden haben Se. Maj. der König 15 Groß-Komthurkreuze, 12 Komthurkreuze und 55 Ritterkreuze an Personen im Preuß. Staate verliehen. Außer Sr. Excell. dem General der Infanterie Freiherrn Hiller v. Gärtringen haben in Schlesien das Großkomthurkreuz erhalten: der Oberpräsident der Provinz Schlesien, Freiherr v. Schleinitz zu Breslau; das Ritterkreuz: Freiherr v. Lüttwitz auf Gorkau in Niederschlesien, Major a. D. v. Mellentin, Graf Magnus v. Schlieffen auf Groß-Krauschen bei Bunzlau, Stadthalter zu Warnke zu Breslau, Landrath des Glazer Kreises, Freiherr von Jedlich-Neukirch.

Das preussische Contingent der zum Schutze des deutschen Bundes zusammengezogenen Truppen besteht aus 3 Bataillonen vom 25. Infanterie-Regiment, dem 8. Jäger-Bataillon, 3 Schwadronen des 9. Husaren-Regiments, einer reitenden Batterie des 8. Artillerie-Regiments und einer Schwadron des 7. Ulanen-Regiments.

In diesen Tagen wird die „Deutsche Colonisations-Gesellschaft für Mittel-Amerika“ den ersten Schritt zur thatsächlichen Verwirklichung ihres Projectes thun, indem sie eine Commission zur näheren Untersuchung des Landes und zur Vorbereitung der Colonisation absendet. Der Frhr. U. v. Bülow ist als Mitglied der Commission ernannt und wird sich demnächst in Hamburg nach Greystown einschiffen.

Ein Leitartikel der Berliner Spenerschen Zeitung beginnt mit folgender Reflexion: Es scheint, als wolle man auf anderen und praktischeren Wegen, als in den Versuchen von 1848 und den folgenden Jahren, den Zielen deutscher Einheit, wenigstens

den erreichbaren, näher kommen. Man operirt mit Glück auf dem Gebiete der materiellen Interessen. Dem Postverein haben sich nun auch die letzten deutschen Staaten angeschlossen, die bisher noch außen standen; die Gothaischen Stipulationen über das Heimathswesen sind von 16 Staaten angenommen; die Ermäßigung der Rheinzölle ist in das Leben getreten. Die Herabsetzung der Elbzölle scheint nahe bevorzustehen, nachdem Hannover anderweitig einen Ersatz für seine Verluste gewonnen hat; die Wichtigkeit des preussisch-hannoverschen Vertrags ist allseitig anerkannt, wenn auch Sachsen sich noch etwas spröde stellt. Wer wollte in allen Diesem den wirklichen Fortschritt, die Anbahnung fernerer Schritte zum Bessern, verkennen?

In Frankfurt a. M. findet ein Congress zur Berathung handelspolitischer Interessen statt; sämtliche deutsche Staaten haben dazu Bevollmächtigte gesandt.

Der General von Schreckenstein wird mit ziemlicher Bestimmtheit als Oberbefehlshaber des um Frankfurt a. M. in der nächsten Zeit zusammenziehenden Bundesarmee-Korps bezeichnet.

Am 13. sah man auf dem Berlin-Potsdamer Bahnhofe in Berlin eine Anzahl von Auswanderern, größtentheils aus der Gegend von Nimptsch in Schlesien, einige auch aus Pommern, und zwar aus der Gegend von Belgard. Die Letzteren hatten zu Hause all ihre Habe verkauft, um nur wenigstens Reisegeld bis Berlin zu haben. Hier — so hatten die verführerischen Agenten den armen Leuten eingebläht — würden sie von dem Auswanderungsverein genügende Vorschüsse erhalten, die sie in Amerika abarbeiten könnten. Es war natürlich an keinen Vorschuss zu denken, und so bleibt den armen Getäuschten nichts übrig, als wieder umzukehren und die alte Heimath wieder zu suchen, der sie leichtsinnig den Rücken gekehrt. Um ähnliche Vorfälle für die Zukunft zu vermeiden, wäre es wohl wünschenswerth, wenn man dergleichen Leute rechtzeitig auf solche Täuschungen aufmerksam machte.

Die Arbeiten an der Wiederabtragung der Parlamentsgebäude in Erfurt haben bereits begonnen, und scheinen ihren raschen Fortgang zu nehmen. Es sind dort zwei Versteigerungen gewesen, zuerst